

Columba turtur.

Länge: Max. 31,5 Min. 28,75 Dschn. 30,25 (13) Mark.
 Breite: „ 24,5 „ 22 „ 23,2

Perdix cinerea.

Länge: Max. 37 Min. 33,25 Dschn. 35,3 (15) Mark u.
 Breite: „ 27,5 „ 25 „ 26,9 Pommern.

Vanellus cristatus.

Länge: Max. 49 Min. 43,75 Dschn. 45,8 (13) Mark und
 Breite: „ 34 „ 32 „ 33 Pommern.

Ciconia alba.

Länge: Max. 77,75 Min. 71 Dschn. 74,8 (7) Pommern.
 Breite: „ 54,5 „ 50,6 „ 53

Fulica atra.

Länge: Max. 56,5 Min. 50,75 Dschn. 53,6 (10) Pommern.
 Breite: „ 38,5 „ 34,5 „ 36,7

Anas boschas.

Länge: Max. 58,75 Min. 56 Dschn. 56,7 (13) Mark.
 Breite: „ 42 „ 40 „ 41

Anton Reichenow.

**Zur Verhütung
 des chronischen Magenkatarrh's bei Stuben-Vögeln.**

Von

Kreisger.-R. Heck.

Gestützt auf die Erfahrung, dass die meisten Stubenvögel an chronischem Magen-Katarrh zu Grunde gehen, kam ich vor etwa 6 Monaten auf den Gedanken, Natron bicarbonicum auch als Präservativ-Mittel anzuwenden und meine Vögel erhalten deshalb regelmässig jeden Sonntag eine geringe Quantität desselben (etwa eine gute Messerspitze voll auf einen gewöhnlichen Tassenkopf) unter das Trinkwasser gemischt, an den übrigen Tagen der Woche aber nur reines Wasser. Seitdem ist mir kein einziger meiner Vögel (lauter Körnerfresser) gestorben. Ich glaube, dass dies Mittel, namentlich auch bei allen Insectenfressern, die mit einem leicht dem Verderben ausgesetzten Ersatzfutter genährt werden, von sehr gutem Erfolge sein wird.

Ich gebe anheim, weitergehende Versuche hiermit anzustellen.
 Greifenberg in Pommern, 13. März 1870. Heck.